



2. August 2018

Presseinformation

Hameln - Folge 323 (45 Min.)

Bilderbuch-Filmemacherin schaut mit chinesischer Reisegruppe vorbei

„Die Bürger von Hameln haben das besondere Talent, ihre glanzvolle Vergangenheit für die Zukunft zu nutzen. So vermarkten sie ihre prachtvolle Innenstadt im Stil der Weserrenaissance als Touristenattraktion. Die vom legendären Rattenfänger entführten Kinder deuten sie zu freiwilligen Auswanderern um und schmücken sich seit Jahren mit einem lebendigen Wahrzeichen: dem amtlich bestellten Rattenfänger – ein Mann aus Pennsylvania. Sie sehen sich angesichts der „Weißen Weserflotte“ immer noch als stolze Hansestadt. Vor dem Hintergrund persönlicher Geschichten entfaltet sich in diesem „Bilderbuch“ die wechselvolle Geschichte der gut 1.200-jährigen Weserstadt und ihrer reizvollen Umgebung, dem Weserbergland...“

Mit diesen Zeilen (Text: NDR) wurde der Film „Hameln“, Regie und Drehbuch, Anne Worst, aus der Serie „Bilderbuch Deutschland“ angekündigt. Deutsche Erstaussstrahlung: So. 13.06.2004 „Das Erste“. Nun kündigte sich die Filmemacherin überraschend mit einer Reisegruppe aus China auf einen Besuch an. Nachdem sie sich vom Kölner Dom und einem Orgelspiel in einer gotischen Kirche hat faszinieren lassen, wollten sie gerne auch einen Märchentag in Hameln beim wohlbekannten Rattenfänger als weiteres Reise-Highlight folgen lassen. Der Vorschlag kam von Anne Worst und es war eine leichte Übung – hatte sie Hameln bei ihren Dreharbeiten doch sehr genau kennen gelernt. Den Mann aus Pennsylvania, Michael Boyer, traf Sie nach vielen Jahren wieder: der langjährige Rattenfänger-Darsteller begrüßte sie und ihre Reisegruppe im InfoCenter, nachdem sie vorab einen hauseigenen Hameln-Film auf Chinesisch angesehen hatten. Und dass der Rattenfänger von Hameln sie auf Chinesisch begrüßt hatte, verblüffte sie vollends. Ohne mit den Wimpern zu zucken, folgten sie seinem Flötenspiel, um in Hameln einen Tag wie aus dem Bilderbuch zu genießen.

Im Museum stand die aktuelle Rattenausstellung während der Fütterung inklusive Besuch des mechanischen Rattenfänger-Theaters auf dem Programm, eine Stadtführung auf Chinesisch, der Besuch des Figuren- und Glockenspiels - es war Mittwoch - und natürlich gehörte der Besuch von Musical „RATS“ unbedingt auf den Plan. Die 22-köpfige Gästegruppe (davon 11 Kinder) aus der Provinz Yunnan mit Hauptstadt Kunmin, die dort auf eine Privatschule für Kunst und Musik gehen, schauten sich alles Rattengeschehen mit Freude an und amüsierten sich prächtig. En top kam es im Anschluss spontan zu einem „meet-and-greet“ mit dem Ensemble und es wurde für Fotos und Filmchen posiert. „Ein märchenhafter Tag“, da waren sich alle einig.

HMT-Geschäftsführer Harald Wanger freute sich Anne Worst nach so vielen Jahren mal wieder in Hameln begrüßen zu dürfen. Das Bilderbuch Deutschland mit der Folge Hameln wurde von 2004 bis Juli 2016 in der ARD auf allen regionalen Kanälen ausgestrahlt - insgesamt wurde die Folge Hameln 41 (!) mal wiederholt. „Ich finde das unglaublich“, staunt Tourismuschef Harald Wanger. „Nach Ausstrahlungen häuften sich immer bei uns die Prospektanfragen“, schwärmt Harald Wanger, die Medien-Landschaft und das Konsumverhalten haben sich doch stark verändert und nach Berichterstattungen erreichen uns merklich weniger Anfragen.“

Ob Anne Worst aus dem Filmgeschäft ausgestiegen sei, fragte Michael Boyer: „Nein, eigentlich habe ich Musik-Wissenschaft studiert, und über den Kontakt zu einer chinesischen Freundin bin ich dazu gekommen, unter anderem auch an der Yichuanshe-Schule in China Vorträge zu europäischer Musikgeschichte zu halten. So ergab es sich, dass wir nun durch Deutschland touren.“ Anne Worst ist „berufliche Freifliegerin“, wie sie sagt. Am 13.8. flimmert Ihr neuester Beitrag: „Geheimnisvolle Orte: Ramstein“, über den ARD-Bildschirm. Michael Boyer sieht ihn sich garantiert an, war er doch zu seiner US-Armee-Zeit in Pirmasens und streckenweise in Kaiserslautern stationiert und kennt die „Unglücks-Base“.

Ein kleiner „Amateur-Film“ von uns zum Besuch von Anne Worst und der chinesischen Reisegruppe ist bei facebook/HamelN zu sehen.

Oder direkt unter <https://youtu.be/6qW6BGO2R8E>.

Zeichen mit Leer: 3.947

Presse-Kontakt: Anastasia Patsiarizis, PR-Assistenz, Hameln Marketing und Tourismus GmbH, Deisterallee 1, 31785 Hameln, Tel.: 05151 9578-29, E-Mail: Anastasia.Patsiarizis@hameln-tourismus.de.